

# SiK/6

- > farbecht
- > gebrauchsfertig
- > gleichmäßige Verteilung



## Produkteigenschaften

Korundhaltiger Härter für Betonböden. Vorgemischt, gebrauchsfertig, bestehend aus Korund Portlandzement und Dispergiemitteln. Die anorganischen Pigmente sind widerstandsfähig gegen Zement, Alkali, Licht und garantieren eine langandauernde Farbechtheit des Bodens. Die Dispergiemittel sichern eine gleichmäßige Verteilung.

## Anwendung

Im Innen- und Außenbereich  
 Öffentliche Bauten: Gehsteige aus Beton, Rollschuhbahnen, Sportplätze, Terrassen, LKW- und PKW-Rampen, Schulen, Spitäler, Ausstellungshallen, Büros, Garagen, Keller.  
 Industrielle Bauten: Industrieböden mit mittelschwerer Belastung, Möbelfabriken, Supermärkte, Parkgaragen, Geschäfte, Werkstätten.  
 Das ausgestreute Produkt feuchtet sich selbst komplett an, indem es Wasser von der Betonmischung absorbiert und dadurch eine äußerst dichte und kompakte, gleichmäßig gefärbte Oberfläche bildet. Geringe Kostenbelastung per m<sup>2</sup>, hohe Abriebfestigkeit, hohe Schlagfestigkeit, hohe Oberflächendichte, geringe Absorption von Öl und Fett, leicht zu reinigen.

## Produktdaten

### Lieferform:

30 kg Säcke

### Lagerung:

Trocken, auf Holzpaletten. Die Säcke sind feuchtigkeitsresistent. 6 Monate lagerfähig.

## Technische Angaben

Verbrauch zwischen 3 - 4 kg/m<sup>2</sup> - abhängig von der verlangten Verschleiß- und Schlagfestigkeit des Bodens

Verarbeitungstemp.	nicht unter +5°C
Abriebfestigkeit	6,7 cm <sup>3</sup> / 50 cm <sup>2</sup>
Abreibklasse	6 (A6)
Schichtdicke	2 - 3 mm
Druckfestigkeit 28 d	ca. 80 N/mm <sup>2</sup>

## Verarbeitung

### Empfohlenes Werkzeug:

Kelle, Flügelglätter, Rotationsglätter.

### Untergrund:

Der Untergrund muß den entsprechenden Normen und Richtlinien für Bauteile aus Beton entsprechen.

Geeignet

BODENHÄRTER SiK/6 kann auf jeder Frischbetonoberfläche angewendet werden.

### Anmischen:

BODENHÄRTER SiK/6 ist gebrauchsfertig und garantiert so ein genaues Verhältnis der einzelnen Komponenten sowie Gleichmäßigkeit in Mischung und Farbe. Probleme, die durch Anmischen auf der Baustelle auftreten können ausgeschlossen werden.

### Verarbeitung:

BODENHÄRTER SiK/6 wird auf die Betonoberfläche mittels Staubem aufgebracht, vorzugsweise in zwei aufeinanderfolgenden Arbeitsgängen. Die erste Schicht soll auf den frischen aber bereits begehbaren Beton aufgebracht werden (Verarbeitung naß in naß). Sobald das aufgebrachte Material feucht ist (absorbiert vom Wasser des darunterliegenden Betons) mit der Kelle zumindest 2 x glätten, jeweils im rechten Winkel zur vorhergehenden Richtung. Nachdem die 1. Schicht verteilt ist, wird das letzte Drittel von BODENHÄRTER SiK/6 aufgebracht und der Glättvorgang wiederholt, bis die gewünschte Glätte erreicht

## Bautechnik

ist. Die besten Oberflächenqualitäten werden durch mechanische Oberflächenglättung erreicht.

### Wichtige Hinweise

Nomen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Untergrund beachten! Nicht bei Temperaturen unter +5°C verarbeiten. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen die Abbindung und Erhärtung! Keine Fremdmaterialien zugeben!

### Arbeitsschutz

Arbeitsschutz: Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Um das Fehlerrisiko zu vermindern zu helfen werden auch einschneidende Informationen angeführt. Naturgemäß können nicht alle möglichen gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten klickend es beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann wurde verzichtet. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten, bevor eigenverantwortlichen Einsatz vor Ort sowie einer fachmännischen Vorabprüfung entkündet werden. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckvorlage verliert diese ihre Gültigkeit.